

Seminar *Serious Games*

FT 2017

Auftaktveranstaltung

Agenda

1. Zeitplanung und Aufgaben
2. Bewertungskriterien
(als Anhalt)
3. Aufgabenstellungen/Fragen

Zeitplanung

15./16.03. Vortreffen

05.04. Auftaktveranstaltung

Bis 03.05. Gliederungsentwurf mit Beschreibung

KW 20/21 Zwischenvorträge mit Diskussion/Feedback

KW 25/26 Abschlussvorträge

Bis 14.07. Nach Prüfungsphase, auch früher möglich:
Finale Version der Ausarbeitung abgeben
(pdf – wird bestätigt)

- Senden Sie Ihre Ausarbeitungen / Vorträge rechtzeitig zur Fälligkeit als pdf-Datei per Email an den Betreuer
- Kontinuierlich arbeiten
- Regelmäßiger Kontakt mit dem Betreuer ist erwünscht

Erste Schritte

Vorbereitung und Planung

- Einrichten der Arbeitsumgebung
- Wissenschaftliches Arbeiten, Literaturrecherche
- Zeitplanung

Vorbereitung und Planung

Ilias: (http://ilias.unibw.de/goto.php?target=crs_125286&client_id=unibwm)

- Literatur, Hilfestellungen zur Recherche und wissenschaftlichem Arbeiten, Dokumentvorlagen

Installation von LaTeX - Vorschläge:

- Windows: MikTeX und TeXnicCenter (oder TeXmaker)
- Linux: TeXLive und TeXStudio oder TeXmaker
- Vorlage öffnen, neues Projekt mit Hauptdatei „arbeit.tex“ erzeugen (Aktivieren: „verwendet BibTeX“)

Hilfestellung, Einführung und Anleitung:

<http://latex.tugraz.at/latex/tutorial>

Vorbereitung und Planung

Literaturverwaltung

- Alle Einträge in BibTeX (siehe Beispieleintrag) im Stil „plaindin“
- Format der Einträge bei BibTeX (verschiedene Literaturtypen):
 - <https://de.wikipedia.org/wiki/BibTeX>
- Informationen für Quellenangaben finden:
 - Google Scholar: ->„Zitieren“ -> „BibTeX“ (nicht immer vollständig)
 - Informationen über Autor, Publisher etc. bspw. bei <http://ieeexplore.ieee.org/>, <https://dl.acm.org/>, <https://www.aaai.org/Library/library.php>, <http://www.hindawi.com/>, ...
- Übersicht über gefundene und gelesene Literatur anfertigen (optional mit Literaturverwaltungsprogrammen)
 - Bspw. Textdatei mit Titel und weiteren Informationen, Lesestatus, Stichpunkten zum Inhalt und zur geplanten Verwendung
 - Literaturverwaltungsprogramme im Vergleich: <https://mediatum.ub.tum.de/doc/1316333/1316333.pdf>

Vorbereitung und Planung

Wissenschaftliches Arbeiten

- Hilfestellungen in Ilias zur Literaturrecherche und wissenschaftlichem Arbeiten lesen
- Überblick über das Themengebiet: gestellte Literatur, Grundlagenwerke, Internetquellen (Wikipedia),...
 - Relevante & themenverwandte Suchbegriffe extrahieren
 - Such-Orte: Internet, Bibliothek, Datenbanken, Conference Journals,...
 - Relevanz beurteilen: „Querlesen“ - oft sind nur wenige Abschnitte für die eigene Arbeit relevant
- Literaturverwaltung & Literaturverzeichnis anlegen (immer direkt eintragen)
- Wissenschaftliche Sprache: genau, möglichst objektiv/neutral, Darlegung eigener Position explizit, nachvollziehbar

Vorbereitung und Planung

- Zeitplan erstellen
 - Zeiten für Einarbeitung in das Thema, Literatur lesen, Gliederungsentwurf, Recherche,...
- Nächster Termin: Gliederungsentwurf mit Beschreibung bis 03.05.
 - Gliederungsentwurf: bis zur 2. Gliederungsebene, logischer Aufbau
 - Beschreibung: Stichpunktartig Schwerpunkte, Inhalt der Kapitel, Umfang der Kapitel abschätzen
 - Individuelle Terminabsprache, Dokument bitte einen Tag vorher per Mail
- Danach: Regelmäßige Rücksprache mit Betreuer:
 - ~ alle 2 Wochen

Bewertungskriterien

Ziele der Seminararbeit:

- Komplexe Sachverhalte so einfach (aber nicht vereinfachend) und deutlich wie möglich vermitteln
- Nachweis erbringen, dass ein wissenschaftliches Thema selbstständig erfasst, in begrenzter Zeit angemessen erarbeitet und präsentiert werden kann
- Den übrigen Studierenden in übersichtlicher und stringenter Form neue Einsichten vermitteln (Vortrag)

Bewertungskriterien

Inhalt und Methodik der Arbeit

- Logische Gliederung, roter Faden
- Einleitung, Zusammenfassung, Ausblick
- Begriffserklärungen
- Klare Zielsetzung
- Würdigung bekannter Ergebnisse/Literatur
- Argumentation: korrekt, systematisch, vollständig, nachvollziehbar
- Eigeninitiative und eigene Gedanken – Erkenntnisgewinn deutlich
- Anschaulich: Bilder und Beispiele
- Kritische Stellungnahme
- Begründete Methodenwahl
- Beschreibung des Vorgehens/der Auswertung
- Vollständige Dokumentation

Bewertungskriterien

Form der Arbeit

- Formatierung einheitlich
- Verzeichnisse vollständig und fehlerfrei
- Korrekte und vollständige Literaturangaben und Zitate
- Ausreichende Literaturlauswahl
- Sprachliche Darstellung: Fachsprache, Lesefluss
- Rechtschreibung und Grammatik

Bewertungskriterien

Abschlussvortrag

- Inhalt: Zentrale Punkte der Arbeit, logische Gliederung, roter Faden
- Fachsprache verwenden
- Redefluss mit Pausen
- Angemessenes Auftreten, Gestik
- Sinnvolle Verwendung von Medien
- Themenkompetenz zeigen: Fragen, Diskussion

Themenzuordnung

- 1) Psychophysiologische Methoden in Serious Games
-
- 2) Player Modeling in Serious Games
Sebastian Lücking (WIN14)
- 3) Adaptive Game Balancing in Serious Games
Marvin Borck (WIN15)
- 4) Procedural Content Generation in Serious Games
Sören Mattejiet (WIN15)
- 5) Dynamic Scripting in Serious Games
Kevin Pongratz (WIN15)

Themenzuordnung

- 6) Immersion in Serious Games – Technologien und Mehrwert
Marcel Röbbelen (WIN15)
- 7) Immersion via Virtual Reality – Idee und Technologien
Dennis Bollen(INF15)
- 8) Immersion via Virtual Reality – Tools, Frameworks und Anwendungen
-
- 9) Immersion via Augmented Reality – Idee und Technologien
Cem Gündogan (WIN14)
- 10) Immersion via Augmented Reality – Tools, Frameworks und Anwendungen
-

Kontakt



Fragen

Prof. Dr. Uwe M. Borghoff

uwe.borghoff@unibw.de

PD Dr. Marko Hofmann

marko.hofmann@unibw.de

Aline Dobrovsky, M.Sc.

aline.dobrovsky@unibw.de

Sebastian Seidel, M.Sc.

sebastian.seidel@unibw.de